

Jugendsport



Karnevalsturnier G-Junioren



Veranstalter: SG Borken
 Datum: 25.02.2017 Ort: Doppelhalle im Trier, Feldmark 5, 46325 Borken
 Beginn: 09:00 Spieldauer: 8min
 Platzierungsmodus: Punkte, Tordifferenz, Anzahl Tore, Direkter Vergleich



Teilnehmer

1	SG Borken G1
2	SG Borken G2
3	RC Borken-Hoxfeld G1
4	VfB Kirchhellen G2
5	SV Burlo G1
6	TSV Raesfeld G1
7	Eintracht Erle G1

Nr	Beginn	Spiel		Ergebnis	SR
1	09:00	SG Borken G1	SG Borken G2	0 : 0	3
2	09:10	RC Borken-Hoxfeld G1	VfB Kirchhellen G2	1 : 1	6
3	09:20	SV Burlo G1	TSV Raesfeld G1	1 : 0	7
4	09:30	Eintracht Erle G1	SG Borken G1	0 : 2	2
5	09:40	SG Borken G2	RC Borken-Hoxfeld G1	1 : 0	4
6	09:50	VfB Kirchhellen G2	SV Burlo G1	0 : 2	1
7	10:00	TSV Raesfeld G1	Eintracht Erle G1	0 : 0	5
8	10:10	RC Borken-Hoxfeld G1	SG Borken G1	1 : 1	3
9	10:20	SV Burlo G1	SG Borken G2	2 : 0	6
10	10:30	Eintracht Erle G1	VfB Kirchhellen G2	1 : 0	7
11	10:40	SG Borken G1	TSV Raesfeld G1	1 : 1	2
12	10:50	RC Borken-Hoxfeld G1	SV Burlo G1	0 : 1	4
13	11:00	SG Borken G2	Eintracht Erle G1	2 : 0	1
14	11:10	VfB Kirchhellen G2	TSV Raesfeld G1	1 : 1	5
15	11:20	SG Borken G1	SV Burlo G1	2 : 0	6
16	11:30	Eintracht Erle G1	RC Borken-Hoxfeld G1	0 : 0	3
17	11:40	TSV Raesfeld G1	SG Borken G2	0 : 0	2
18	11:50	SG Borken G1	VfB Kirchhellen G2	0 : 0	7
19	12:00	SV Burlo G1	Eintracht Erle G1	4 : 1	4
20	12:10	RC Borken-Hoxfeld G1	TSV Raesfeld G1	0 : 0	1
21	12:20	SG Borken G2	VfB Kirchhellen G2	2 : 0	5

Pl	Teilnehmer	T	TD	Pkt	
1.	SV Burlo G1	10	3	7	15
2.	SG Borken G2	5	2	3	11
3.	SG Borken G1	6	2	4	10
4.	TSV Raesfeld G1	2	3	-1	5
5.	Eintracht Erle G1	2	8	-6	5
6.	RC Borken-Hoxfeld G1	2	4	-2	4
7.	VfB Kirchhellen G2	2	7	-5	3



Hans-Böckler-Str. 11
46325 Borken
Telefon: 02861-902514
info@mischo-projekt.de
www.mischo-projekt.de



MISCHO
P R O J E K T

**INDIVIDUELL BAUEN.
SCHLÜSSELFERTIG.**



Jugendsport

D1 erreicht einen tollen dritten Platz bei den Hallenkreismeisterschaften

Am 19.03.2017 reiste die **D1 Jugend der SG Borken zur Endrunde der Hallenkreismeisterschaften im Fußball nach Schermbeck**. Als eine von 12 Mannschaften gingen wir dort an den Start, wobei das Erreichen der Endrunde für unsere Jungs an sich schon einen tollen Erfolg darstellte. Gespielt wurde in Schermbeck in zwei 6er-Gruppen, und es sollte sich schnell zeigen, dass alle Spiele recht eng ausgingen, zumal bei den Spielen merkwürdigerweise nicht auf 5m-Tore, sondern auf Handballtore gespielt wurde.

Mit viel Kampfgeist und dem Willen „nicht mit fliegenden Fahnen unterzugehen“, ging man



Sie ergatterte einen tollen 3. Platz: Unsere D1

gegen den späteren Zweitplatzierten des Turniers, dem **SV Vestia Disteln**, ins erste Spiel. Relativ unglücklich wurde dieses

Spiel nach einem Eckball mit 1:0 verloren. Es sollte letztlich die einzige Niederlage aus dem Spielverlauf heraus werden, was zu diesem Zeitpunkt aber keiner ahnen konnte.

Aufgaben kam für die Truppe um das Trainertrio Klaus Wigger, Sebastian Brands und Eric Deelmann keinesfalls in Frage. So gingen wir mit neuen Kräften ins zweite Spiel gegen **Spvgg. BW Post Recklinghausen**. Nach guten Spielzügen auf beiden Seiten konnten wir das Spiel schließlich nicht unverdient mit 2:1 für uns entscheiden.

Beim dritten Gruppenspiel stießen unsere Jungs dann auf den 4. der Bezirksliga Recklinghausen, den **TSV Marl-Hüls**. Auch hier gab unser Team keinen Ball kampflos auf. Das leistungsgerechte 0:0 stellte aus unserer Sicht einen Riesenerfolg dar, zumal nicht



www.tuv.com

TÜVRheinland®
Genau. Richtig.

Unser Service. Für Ihre Sicherheit.

Prüfstelle Borken

Nordring 51
46325 Borken
Tel. 02861 7025

Servicezeiten

Mo - Fr 14.00 - 17.00 Uhr
Do 14.00 - 18.00 Uhr
Sa 08.00 - 12.00 Uhr
(jeden 2. Sa. im Monat)

Unsere Services

- Hauptuntersuchungen
 - Änderungsabnahmen
 - Gasprüfungen
-
- Unfall- und Wertgutachten
 - Oldtimergutachten

Auf facebook finden Sie uns unter TÜV Rheinland Prüfstelle Borken



„Über den eigenen Schatten springen“
Ist die einzige Sportart, um dem Problem Übergewicht dauerhaft zu begegnen.“
(F. Brunnert)

Ernährungsberatung bei
Übergewicht,
Herz-Kreislauf-Erkrankungen,
Fructose-, Lactose-,
Histaminintoleranz

Annette Niehaves
Tel. 0 28 67/91 59
46325 Borken
www.ernaehrung-for-you.de

Jugendsport

Fortsetzung Hallenkreismeisterschaft

wenige die Vorteile auf unserer Seite gesehen hatten. Einen großen Anteil an diesem Unentschieden hatte an diesem Tag unser Keeper, Medin Berisa, der seinen Kasten mit tollen Paraden sauber hielt.

Die mit Abstand kampfbetonteste Mannschaft, teils bis über die Grenzen des Erlaubten hinaus, stellte der Bezirksligist **Spvgg. Erkenschwick**. Dieses Spiel begannen unsere Jungs mit viel Respekt, aber genauso großer Entschlossenheit. So konnten wir aus der Verteidigung heraus unser Spiel aufbauen und wurden sogar durch ein Hammertor über rechts mit einem 1:0-Erfolg (gleichzeitig Endstand) belohnt.

Jetzt ging es plötzlich um Alles. Auf den Rängen wurde durch die mitgereisten Eltern gerechnet und gerechnet, denn alle Spiele des Turniers waren relativ ausgeglichen. Sollte es dieses Jahr tatsächlich für einen Platz unter den letzten vier Mannschaften reichen? Ja, es war zu diesem Zeitpunkt wenigstens theoretisch möglich.

Beim letzten Spiel in der Gruppenphase trafen wir dann ausgerechnet auf unseren Liga-konkurrenten, dem **TSV Raesfeld**. Auch hier wussten unsere Jungs, dass das ganz bestimmt kein Spaziergang wird. Und so spielten und ackerten wir weiter und konnten das enge Spiel letztendlich für uns entscheiden. Mit einem 2:0-Erfolg zogen wir nun auch praktisch als Zweitplatzierte der Gruppe B ins Halbfinale ein. Die Stimmung war bei Spielern wie Eltern nunmehr einzigartig. Alle konnten das Glück kaum fassen, obwohl es sich ja eigentlich nicht um Glück, sondern um fußballerische Grundtugenden wie Spielwitz und Kampfgeist gehandelt hatte.

Nach einer kurzen Pause trafen wir auf den späteren Sieger der HKM, den **TuS Haltern**. In diesem Spiel waren wir die spielbestimmende Mannschaft, ließen es aber leider aus, unsere zahlreichen Chancen zu nutzen. So endete das Spiel nach offizieller Spielzeit 0:0 und wir mussten in das gefürchtete 7m-Schießen. Das ging mit 3:2 an den glücklicheren Gegner. Eltern und Trainer meisterten ihre Aufgabe, die Kids wieder aufzumuntern, mit Bravour, denn erstens gab es noch ein wichtiges Spiel zu absolvieren und zweitens eigentlich auch keinen Grund für Niedergeschlagenheit.

Für das Spiel um Platz 3 gegen den **SV Schermbeck** hatten sich die Jungs wieder gefangen und sich noch ein letztes Mal richtig was vorgenommen. Derart motiviert konnte die Partie gegen den A-Kreisligisten am Ende mit 1:0 gewonnen werden. Freudestrahlend nahm die D1 bei der abschließenden **Siegerehrung** den Pokal für den 3. Platz entgegen und feierte dieses Ergebnis ausgelassen und laut singend in Halle und Umkleidekabine.

Nach acht Stunden Turnier trat die gesamte Truppe mit ihren mitgereisten Eltern und Anhängern völlig erschöpft, aber stolz über den großartigen Erfolg, die Heimreise nach Borken an. Ein besonderer Dank gilt zum wiederholten Male dem Trainerteam um Klaus Wigger, Sebastian Brands und Eric Deelmann, das die Jungs hervorragend auf das Turnier eingestellt und dabei betreut hat.

Den tollen Erfolg erkämpften sich: Medin Berisa, Nils Winter, Vazir Davoyan, Marten Bökenbrink, Felix Book, Lennart Icking, Justin Issinger, Sebastian Meye und Lukas Pothmann

Katja Issinger

TAVERNA  **»TOXOTIS«**

**Remigiusstr. 12 in Borken
an der großen Kirche**

Bellen



Transporte
Spedition & Logistik

www.bellen-transporte.de

Jugendsport

DFB zu Gast bei der SG Borken

(as) Am **Sonntag** den **26.03.2017** hat der Deutsche Fußball Bund (DFB) in Borken eine Qualifizierungsmaßnahme für Jugendspieler der DFB-Stützpunkte Ahaus/Coesfeld, Marl und Seppenrade durchgeführt. DFB-Stützpunkttrainer Andreas Wanninger war im Auftrag des DFB-Stützpunktkoordinators Herbert Hrubesch (Bruder des ehemaligen National- und Bundesligaspielers, U21-Nationaltrainers und Trainers der Olympiamannschaft Horst Hrubesch) an die SG Borken mit dem Wunsch herangetreten, einen sportmotorischen Leistungstest für Jugendspieler der Altersklassen U12-U15 (Geburtsjahrgänge 2002-2005) auf der Sportanlage im Trier und der NetGo-Arena durchzuführen durchzuführen. Die Anfrage betrachtete die SG Borken als Anerkennung und Auszeichnung, so dass schnell alle erforderlichen Rahmenbedingungen für die Qualifizierungsmaßnahme geschaffen wurden.



Gut besucht war der sportmotorische Leistungstest durch den DFB.

Um was geht es bei dem sportmotorischen Test:

„In der Saison 2002/2003 startete der DFB sein Talentförderprogramm, mit dem u. a. durch ein wöchentliches Zusatztraining an aktuell 366 Stützpunkten eine flächendeckende Förderung von Talenten in Deutschland angestrebt wird. Zur sportwissenschaftlichen Begleitung des Programms wurde 2004 vom Institut für Bewegungswissenschaft in den Sportspielen der Deutschen Sporthochschule Köln eine technisch-motorische Diagnostik an den Stützpunkten eingerichtet. Sie umfasst sechs Tests (Schnelligkeit über 20m), Gewandtheitslauf, Dribbling, Ballkontrolle inkl. Passen, Torschuss, Balljonglieren), die halbjährlich im Frühjahr und Herbst mit den ca. 12.000 Spielern an den Stützpunkten durchgeführt werden. Die bisherigen Testungen bieten eine Datenbasis für die Erstellung von Leistungsprofilen und zur Berechnung von Normwerten für die Testleistungen. Darauf aufbauend können die aktuellen Testungen zur Unterstützung der Trainingssteuerung in der Praxis eingesetzt werden. Alle getesteten Spieler erhalten ein Auswertungsblatt mit den zentralen Ergebnissen ihrer persönlichen Testung. Diese „Spielerprofile“ sind zentraler Bestandteil der Auswertungsberichte, die den Stützpunkten zugesendet werden. Die Stützpunkttrainer leiten den Spielern die Auswertungen weiter und vermitteln ihnen in einem persönlichen Gespräch die testbezogenen Erkenntnisse zu ihrer Leistungsentwicklung“.

Jugendsport

Fortsetzung

Den Test haben mehr als **130 Jugendspieler** absolviert. Der DFB reiste dafür mit 10 Stützpunktrainern und dem gesamten technischen Equipment an. Begleitet wurden die jungen Talente von mehr als 70 Eltern, Großeltern und Freunden.



Gezielte Übungen fördern die Schusstechnik.

Der Ablauf gestaltete sich wie folgt:

SpoMoTest ab 09:00 Uhr in der Doppelturnhalle im Trier (Jahrgänge 2004/2005)

SpoMoTest ab 10:00 Uhr in der Doppelturnhalle im Trier (Jahrgänge 2002/2003)

Vergleichsspiele (Jahrgänge 2004/2005)

auf dem Kunstrasen in der NetGo-Arena:

10:00-10:20 Uhr: STP Ahaus/Coesfeld – STP Marl

10:20-10:40 Uhr: STP Ahaus/Coesfeld – STP Seppenrade

10:40-11:00 Uhr: STP Marl – STP Seppenrade

Vergleichsspiele (Jahrgänge 2002/2003) auf dem Kunstrasen in der NetGo-Arena:

11:00-12:15 Uhr: STP Ahaus/Coesfeld – STP Marl

Der Jugendvorstand hatte für das leibliche Wohl seiner Gäste gesorgt. Sowohl in der Sporthalle als auch am Kunstrasenplatz bestand Gelegenheit sich zu stärken. Der DFB zeigte sich von den Rahmenbedingungen im Sportpark und der NetGo-Arena begeistert. Das Fazit von Stütz-



Im Hintergrund – wie immer – die hilfreichen Geister

punktkoordinator Herbert Hrubesch fiel daher sehr positiv aus: „Die Stadt Borken kann sehr stolz auf diese hervorragende Anlage sein. Wie immer hat die SG Borken alles professionell vorbereitet. Der DFB kommt immer wieder gerne nach Borken. Spätestens beim Bürgermeister-Cup im November sind wir wieder in Borken“.

„SportGespräch“ im Internet

(ft) Das „SportGespräch“ ist natürlich auch digital vertreten – auf der Homepage der SG Borken.

Der Zugang ist recht einfach. Wie das geht?

Homepage (www.sg-borken.de) öffnen, den Begriff: „Wir über uns“ anklicken – dann „Infoservice“ – anschließend „Verinszeitschrift“.

Dort gibt es auch die Möglichkeit, einen Blick ins Archiv zu werfen. Sowohl in die Ursprünge der Vorgängerin „SF-INFO“ als auch in die bisherigen Ausgaben des „SportGesprächs“.

Bike & Run

(ft) Auch in diesem Jahr haben Christian Niehaves und sein Team wieder ein Bike & Run-Event vorgesehen.

Die Idee: Zwei Personen bilden ein Team, einer läuft, der andere begleitet ihn mit dem Fahrrad. Unterwegs darf man so oft man will die Rollen tauschen. Beide Teammitglieder müssen allerdings gemeinsam das Ziel durchlaufen.

Termin: 9. September

Weitere Informationen folgen.



Laufen und Rad fahren im Wechsel

Borkener City-Lauf

Der diesjährige Borkener City-Lauf findet statt am 09. Juni 2017

Veranstalter sind: StadtSportVerband Borken, KreisSportBund Borken, SG Borken, TV Borken, RC Borken, DLRG Borken, Adler Weseke, Stadt Borken

Startgebühren:

Erwachsene/Jugendliche (5000 u. 10000 m) 8 Euro+*

Jugendliche und Schüler/innen (2500 m 4 Euro) + *

Bambini 2,50 Euro

Nachmeldegebühr 2 Euro

*Transponderpfand 2 Euro

*Die Transponder werden nach Zieleinlauf gegen Erstattung von 2 Euro wieder entgegen genommen

Nachmeldungen sind gegen eine Gebühr von 2 Euro bis 30 Minuten vor dem Start des jeweiligen Laufes in den Geschäftsräumen der Tourist-Info Borken, Neutor 5, möglich.

Weitere Informationen:

SSV Borken, Josef Nubbenholt, Franz-Hitze-Weg 5a, 46325 Borken

Telefon: 02861 / 91876, Fax: 02861 / 91877

Oder: www.ssv-borken.de

SG und Borken gehören zusammen

Neues vom G.u.f.i.

Modellprojket BAP *Bewegende Alteneinrichtungen - Pflegedienste*

Neues *Bewegungs*angebot für ältere und pflegebedürftige Menschen

Mit dem Programm „Bewegt älter werden in NRW!“ stellt sich der gemeinwohlorientierte Sport dem demografischen Wandel und seinem Auftrag, den Menschen in NRW *Bewegungsaktivitäten* bis ins hohe Alter zu ermöglichen.

Mit dem neu gestarteten Modellprojekt „*Bewegende* Alteneinrichtungen und Pflegedienste“ geht der Landessportbund NRW im Kreis Borken in die Phase der Umsetzung: Die SG Borken e.V. „*bewegt*“ seit Januar im Rahmen des Projektes die Bewohner der betreuten Wohngemeinschaft „Franziskusstift“/Haus am Ludgerus in Borken-Weseke.



Im Bild einige der aktiven Senioren mit Hausleitung Astraea Kötter/Caritas (obere Reihe,

2. v. links) und Annette Niehaves/SG Borken e.V./www.sg-borken.de

Runter vom Sofa – Hin zur SG Borken

Neues vom G.u.f.i.



www.THECOLOR.com

Anmeldung und Info: Annette Niehaves/02867/9159

Annette.niehaves@sg-borken.de

Neues vom G.u.f.i.

Montags

10.00 Uhr Tanzen 55+

16.00 Uhr REHA „Fit von Kopf
bis Fuß“/Demenz

17.30 Uhr Pilates f. Einsteiger

18.30 Uhr Tairobic/Step

19.30 Uhr Hula Hoop

19.00 Uhr *Indoorcycling*

Dienstags

8.45 Uhr Step and more

10.00 Uhr Pilates

11.00 Uhr Männerfit 60+

18.00 Uhr Pilates

19.00 Uhr Pilates

20.00 Uhr REHA Rückenfit

19.00 Uhr *Indoorcycling*



Freitags

9.00 Uhr Pilates f. Fortgeschrittene

10.00 Uhr REHA Rückenfit

18.00 Uhr ZUMBA Fitness

Mittwochs

9.30 Uhr REHA Rückenfit

10.30 Uhr Zumba Fitness

17.15 Uhr REHA Rückenfit

18.15 Uhr Stardance/Tanzen Mädchen 12+

18.30 Uhr Walk + more/Outdoorangebot

19.45 Uhr Step + more

19.00 Uhr *Indoorcycling*

Infos + Anmeldung

Annette Niehaves

0 28 67/91 59

Annette.niehaves@sg-borken.de

Donnerstags

9.00 Uhr BOP

10.00 Uhr Fitmix 60+

16.00 Uhr ATP

17.15 Uhr REHA Rückenfit

18.30 Uhr BOP

19.30 Uhr Bauch-+Rückenfit

19.00 Uhr *Indoorcycling*

„Mensch
beweg`

Dich,
dann bewegt
sich was!“

... komm`
zur SG Borken

www.sg-borken.de

Dartsport

Neue Darts-Spielstätte gefunden!

Die Suche nach einer neuen Spielstätte für die Breitensportabteilung Darts in der SG Borken war erfolgreich! Aufgrund des baldigen Umbaus des Vereinsheims und der inzwischen recht hohen Mitgliederzahl von 26 Dartssportlern ist ein Umzug unumgänglich geworden.

Da aber noch nicht alles „in trockenen Tüchern“ ist, werden wir erst in der nächsten Ausgabe des „SportGesprächs“ in die Einzelheiten gehen.

Die Berichte der letzten Auftritte unserer Dartmannschaft:

11. Spieltag: Beim 6:14 (16:28) gegen die Atlantis Darters wie im Hinspiel chancenlos
Am Samstag, 4. März, ging es zum Auswärtsspiel nach Dülmen, wo die zweite Mannschaft der Atlantis Darters unser Team im Vereinsheim der TSG Dülmen erwartete. Die Begegnung begann, wie gegen „U18“-Teams üblich, bereits um 16 Uhr bei Kaffee und bereitgestelltem Kuchen.

Ob es an der früheren Uhrzeit lag, dass unsere Darter anfangs nicht recht in Schwung kamen, mag bezweifelt werden. Auf jeden Fall boten die Gastgeber von Anfang an eine starke Leistung. Erst nach einem 0:6-Rückstand – nur Reiner, Martin und Jörg konnten jeweils einen Leggewinn verbuchen – konnten Jürgen und Erik mit zwei glatten 2:0-Siegen das Zwischenergebnis nach dem ersten Block freundlicher gestalten.

In den Doppeln war es erneut Erik, der zusammen mit Benny den einzigen Erfolg (2:0) holen konnte.

Beim Spielstand von 3:9 ging es in den zweiten Einzelblock. Hoffnung

kam auf, als Erik seinen dritten und Jürgen seinen zweiten Tagessieg (jeweils 2:0) holte. Auch Sven legte nach (2:0), und plötzlich stand es nur noch 9:6.

Doch dann holte nur noch Martin ein Leg. Die restlichen Legs gingen alle an die Atlantis Darters, die aufgrund ihrer Klasse (sie warfen u.a. eine „180“ und ein 111-Checkout) verdient mit 14:6 gewannen und das Hinspielergebnis bestätigten.

Erfreulich aus spielerischer Sicht war auch der „18-Darter“ (mit 18 Darts die 501 Punkte auf null gebracht) von Erik, der damit in die offizielle Rekordliste der Liga aufgenommen wurde. Herzlichen Glückwunsch!

Trotz der recht deutlichen Niederlage hat es allen wieder Spaß gemacht, sich an der sehr schönen Dardanlage in Dülmen mit vier Boards mit Gegnern auf gutem Niveau zu messen.



Die Turnierteilnehmer

Dartsport

Fortsetzung 1

12. Spieltag: Beim 3:17 (15:36) in Datteln war auch viel Pech im Spiel – gleich drei Höchstleistungen der „Woodpeckers“

Auch wenn Darts eigentlich kein Glücksspiel ist, hatten die „Woodpeckers“ aus Datteln des Öfteren das Glück auf ihrer Seite. Allerdings schafften sie gleich drei Höchstleistungen (18-Darts-Leg, 111-Punkte-Finish und eine „180“) und gewannen somit auch verdient diese Partie, wenn auch ein wenig zu hoch, wie auch die Gastgeber im Anschluss an das Spiel zugeben mussten.

Viele Darts flogen bei den Borkenern meist sehr knapp an den Doppeln vorbei. Kein einziger Satzgewinn gelang im ersten Einzelblock, obwohl gleich sechs Begegnungen über das dritte Leg entschieden werden mussten.

Björn und Jürgen konnten dann im Doppel den ersten Punkt für die SG zum 1:9 sichern. Unter anderem schafften sie ein 19-Dart-Leg: Nachdem sie vier Aufnahmen hintereinander jeweils 100 oder mehr Punkte erzielen konnten, hätten sie mit dem 13. Dart das Leg bereits beenden können. Aber auch hier wollte der Dart zunächst nicht ins anvisierte Doppel. Erst beim 19. hieß es: "Check!"

Die anderen drei Partien dieses Blocks gingen jedoch an die Woodpeckers – Caro und Reiner holten zusammen immerhin noch ein Leg für die SG – und das reichte beim Stand von 11:1 bereits für den Gesamtsieg für den Tabellenfünften.

Im zweiten Einzelblock gelangen Jane mit einem 2:1 und Jörg, der sogar 2:0 gewann, noch Ergebniskorrekturen. Darüber hinaus waren auch recht viele hohe Scores unseres Teams zu beobachten, welche die Spiele lange spannend hielten.

Trotz der hohen Niederlage traten die diesmal mit zehn Dartern angetretenen Gäste weitgehend zufrieden die Heimreise gegen Mitternacht an. „Es hat uns trotzdem Spaß gemacht“, fasste Teamkapitän Björn am Schluss zusammen, was auch an der guten und fairen Atmosphäre während der Begegnung lag.

Durch die erneute Niederlage der SG und den gleichzeitigen Sieg des DC Marl bei Darttrek Shamrock 2 rutschte unsere Mannschaft bei Punktgleichheit mit den Marlern (7:17) wegen des schlechteren Satzverhältnisses vom siebten auf den achten Tabellenplatz ab, behält aber einen Punkt Vorsprung auf den Dartclub „mitten drin“.

13. Spieltag: 5:15 (15:30) gegen „Rien ne va plus“ Haltern – „Nichts ging mehr“ für die SG nach gutem Beginn

Gegen den Tabellenzweiten rechnete sich die Mannschaft um Teamcaptain Björn Winkelmann nicht allzu viel aus. Die Halterner gingen auch standesgemäß mit 3:0 in Führung. Nachdem Matthias Kaß bei seiner Premiere im SG-Trikot einen 2:0-Sieg feiern konnte und den ersten Satzgewinn für die Mannschaft zum 1:3 holte, gewannen auch Erik und Benny ihre Einzel mit 2:0, so dass nach dem ersten Einzelblock „nur“ ein 3:5-Rückstand auf der Tafel stand.

Im Doppel holten Erik und Benny dann zusammen einen 2:0-Erfolg und den Anschluss zum 4:5. Doch dann zeigte sich, warum „Rien ne va plus“, die nur mit sechs Spielern antreten konnten, bereits 10 Siege auf dem Konto hat. Sie ließen nur noch einen 2:0-

Dartsport

Fortsetzung 2

Satzgewinn durch Felix Fleischer zu, der ebenfalls sein erstes Ligaspiel absolvierte. „Nichts ging mehr“ also für unser Team. Der dritte „Neue“, Christian Siek, hatte genauso wenig Siegchancen wie die restlichen der insgesamt 13 angetretenen SG-Darter – ein Dankeschön an Caro, die auf einen Einsatz verzichtete und stattdessen sich um das leibliche Wohl der Darter und der übrigen Anwesenden kümmerte – so dass leider nur ein 5:15 (15:30 Legs) als Endergebnis herauskam.

Die SG bleibt damit auf dem achten Platz mit zwei Punkten Rückstand (7:19) auf den DC Marl (9:17), der gegen die Raesfelder vom DC Dartona (0:26) mit 11:9 gewann. Beide Teams treffen am 16. Spieltag (6. Mai) in Marl aufeinander.

Klaus Lehmich

Osterturnier

Am Gründonnerstag, 13. April, fand das erste interne Osterturnier der Darter statt. Damit alle der zehn angetretenen Teilnehmer möglichst lange im Turnier bleiben konnten, wurde im *Triple-K.O.-System* gespielt. Das bedeutet, dass man erst nach der dritten Niederlage

aus dem Turnier ausgeschieden war.

In gemütlicher Runde gab es viele spannende Spiele, bis die beiden Finalisten feststanden. Benjamin Arira, dem im Halbfinale noch ein *High Finish* gelang, indem er 112 Punkte checkte, traf im Finale auf einen stark aufspielenden Jürgen Teube, der den ganzen Abend eine sehr konstante Leistung zeigte und

Foto: Darts 2

**Die drei Sieger des Turniers: 1. Jürgen Teube,
2. Benny Arira, 3. Matthias Kaß (v.l.)**

nur ein Leg abgab. Jürgen bestätigte seine gute Form nicht nur mit einer *180*, sondern gewann auch mit 2:0.

Vor der Siegerehrung gab es eine besondere Überraschung von Caro und Björn, die an jeden Teilnehmer ein großes Ü-Ei verteilten. Für die ersten drei Plätze gab es eine Urkunde sowie eine Flasche Sekt. Einen herzlichen Glückwunsch den Dreien auf dem „Siegertreppchen“:

**1. Jürgen Teube
2. Benjamin Arira
3. Matthias Kaß**

Matthias Kaß

Trimm-Dich-Gruppe

Clemens Roters wird zum „Kohlkönig“ gewählt

(fs) Am 28. Januar trafen sich 23 Trimmer in der Gaststätte Hülsdünker zum traditionellen Grünkohllessen und abendlichen Spaziergang im neuen Jahr.

Obmann Rudi Bietenbeck begrüßte die Trimmer und nach einigen kühlen Getränken führte er die Gruppe zur neu renovierten Evangelischen Kirche an der Heidener-Straße. Übungsleiter H.-J. Meier erzählte einiges über den Kirchenbau und über den neu gestalteten Innenraum der evangelischen Kirche. Viele Trimmer hatten die Kirche noch nicht von innen gesehen und waren überrascht über die gelungene Umgestaltung.



Clemens Roters (l.) erhielt die Urkunde zum Kohlkönig von Obmann Rudi Bietenbeck.

H.-J. Meier, der auch als Lektor hier ehrenamtlich tätig ist, konnte über die Arbeit der Evangelischen Kirchengemeinde in Borken einiges erzählen.

Nach der Besichtigung der Kirche führte Jochen Meier die Gruppe zum Katharina-von-Bora-Haus, das als Gemeindehaus genutzt wird. Auch hier zeigte sich Jochen sehr kundig über das Leben von über Katharina von Bora, der Ehefrau Martin Luthers. Nach einer Stunde setzten die Trimmer ihren Gang durch die Innenstadt wieder zur Gaststätte Hülsdünker fort.

Laura und Mecki versorgten die Truppe mit gepflegten Getränken und servierten anschließend den hervorragenden Grünkohl. Alle hatten einen guten Appetit. Zum Abschluss gab es auch noch leckere Herrencreme.

Der scheidende Kohlkönig 2016, Elmar Dreyman, richtete eindrucksvolle Worte an seine „Untertanen“ und forderte sie auf, dem neuen Kohlkönig genau so gute „Knappen“ zu sein, wie ihm. Elmar erhielt für seinen Vortrag viel Beifall von den Trimmern.

Hiernach wurde der Kohlkönig einstimmig gewählt. Die Trimmer waren sehr gespannt, wer es in diesem Jahr werden würde. Die Wahl fiel auf Clemens Roters, der die Wahl mit großer Freude annahm.

Der Obmann und der Kohlkönig 2016 überreichten die Kohlkönigskette und die Urkunde und gratulierten mit einem dreifachen „Trimm-Dich-Fit“. Clemens Roters bedankte sich und spendierte auf seine Wahl einige Runden Bier und Korn.

Für manche Trimmer wurde es noch ein langer unterhaltsamer Abend.

Rudi Bietenbeck wird 75

Der Obmann der Trimm-Dich-Gruppe, Rudi Bietenbeck, gleichzeitig auch Ehrenmitglied der SG, feierte im Februar seinen 75. Geburtstag. „Er ist seit Bestehen der Mittwochabend Trimm-Dich-Gruppe, somit seit 45 Jahren, unser Obmann“, schreibt Franz Schmitt, Mitglied dieser sportlichen Gruppe.

Er ist der „Motor“ und kümmert sich um alle Belange, organisiert das Jahresprogramm mit Fahrten, übermittelt die Geburtstagswünsche/ Eh-



Rudi Bietenbeck nimmt die Glückwünsche seiner Sportkollegen

rungen und wenn unser Übungsleiter ausfällt, übernimmt er gerne diese Aufgabe. In früheren Zeiten führte Rudi Bietenbeck mehrfach kommissarisch die Geschäfte des TuS Borken. 1993/1994 war er der 1. Vorsitzende des Vorgängers der SG. Die Gratulation mit Überreichung des Präsentes fand im Rahmen eines Übungsabends im Kreis der Trimmer statt.

Auch das „SportGespräch“ sagt: **Herzlichen Glückwunsch, auf noch viele Jahre!**

Besondere Ehrung

(ft) Eine besondere Ehre wurde bei der Sportlerehrung durch die Stadt Borken Hanna und Heinz Wettels zuteil.

Für ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit für den Sport in Borken, speziell auch für den Tennissport bei der SG über viele Jahre – Heinz ist seit 1985 im Vorstand, Hanna seit über 10 Jahren Schriftführerin – überreichten ihnen Franz Müller und Josef Nubbenholt eine Urkunde des Stadtsportverbandes. Zusätzlich erhielten sie aus den Händen von Hubert Buss, Filialdirektor der Sparkasse Westmünsterland, ein Geldgeschenk.



Das Ehepaar Wettels

Das „SportGespräch“ schließt sich den Glückwünschen gern an.

Adressen erneuert?

(ft) Das kann schon mal passieren. Da steht ein Umzug an, vor dem es so viel zu bedenken gibt und organisiert werden muss. Da weiß man oft nicht, wo einem der Kopf steht. Hinzu kommt noch der Zeitdruck, weil gerade in den letzten Wochen vor einem Wohnungswechsel die Zeit zu rasen scheint.

Und dann kommt noch die Adressenänderung beim Einwohnermeldeamt, bei der Post und sonstigen Institutionen hinzu. Da kann man schon mal den Überblick verlieren.

Und schließlich, einmal in den neuen Räumen angekommen, stellt sich irgendwann die Frage: „Warum bekomme ich kein „SportGespräch“ mehr?“

Dass es daran liegen kann, dass man vergessen hat, die Adressenänderung auch dem Mitgliederverwalter Franz Schulze Schwering (franz.schulzeschwering@sg-borken.de) anzuzeigen, fällt einem nicht so schnell ein.

Oder, dass man vergessen hat, das Namensschild an Briefkasten und Klingel oder die Hausnummer am Haus anzubringen, kommt einem auch nicht so schnell in den Sinn.

Das ist sehr bedauerlich, denn man hat sich schon daran gewöhnt, dass das Vereinsmagazin regelmäßig im Postkasten liegt. Und man möchte nur ungern darauf verzichten.

Hier ist Abhilfe erforderlich.

Sollte jemand also keine Vereinszeitschrift erhalten (alle acht Wochen) möge er sich bitte melden, dann wird versucht, Abhilfe zu schaffen.

Allerdings sollte bedacht werden, dass pro Familie nur ein Exemplar ausgeliefert wird. Sollte jemand eine weiteres „SportGespräch“ wünschen, so möge er sich eines aus dem Clubheim mitnehmen, denn dort liegen im Allgemeinen noch einige aus.

Tag des Sportabzeichens

(ft) Diesen Termin sollte man sich unter der Rubrik „Ganz wichtig“ im Terminkalender notieren.

**Mittwoch,
20.09.2017,**

in der Netgo-Arena

Hier bietet die SG wieder die Möglichkeit, sich selbst ein Bild von seiner ganz persönlichen Fitness zu machen und sich den Sportabzeichenbedingungen in den Sparten Kraft, Schnelligkeit, Kondition und Ausdauer zu stellen.

Auskunft über die Bedingungen erhält man u.a. im Internet unter „Sportabzeichen.de“

Übrigens: Sollten sich Gruppen dazu entschließen, das Sportabzeichen gemeinsam zu machen (ideal für das Teambuilding in Betrieben), an diesem Tag aber keine Zeit haben, so sind auch zusätzliche Terminabsprachen möglich.

(michael.leenen@sg-borken.de)

Man sieht sich!



Ohne Fleiß kein Preis

**SG Borken -
Da geht was!**

Vom Radsport

Mitgliederversammlung der Radsportabteilung

(sw) Am 17.02.2017 fand die Mitgliederversammlung der Radsportabteilung statt. Abteilungsleiter Hans Jürgen Steingens begrüßte die versammelten Abteilungsmitglieder. Hans Jürgen Steingens bedankte sich bei allen Helfern für die Arbeit im Jahr 2016. Besonderen Dank richtete er auch an die Sponsoren: Sparkasse Westmünsterland, insbesondere an Frau Sabine Emmerich, Herrn Buß und Herrn Gedding, an die der Provinzial Versicherung, Herrn Bajohr, Herrn Plastrotmann und an die Firma Bleker Autoteile, Herrn Springer und Herrn Weiß.

In einem Jahresrückblick ging Hans Jürgen Steingens noch einmal auf die Aktivitäten des Jahres 2016 ein.

Nach dem Kassenbericht wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

Zur Neuwahl stand der 2. Abteilungsvorsitzende. Der bisherige Amtsinhaber stellte sich, nachdem keine weiteren Vorschläge gemacht wurden, zur Wiederwahl, allerdings nur für ein Jahr. 2. Abteilungsvorsitzender bleibt Jörg Theben, mit der Option, diesen Posten nur ein Jahr auszuüben.

Das Jahresprogramm für 2017 wurde vorgestellt (Trainingslager, RTF Touren, 2 Tages Touren usw.)

In einem letzten Punkt wurde über die Zukunft der Radsportabteilung diskutiert, wie sich die Abteilung in Zukunft aufstellt, um noch mehr Leute zum Radsport zu bringen.



Der neue Vorstand der Radsportabteilung: Hans-Jürgen Steingens, Jörg Theben, Franz Schulze Schwering, Sigggi Wölfel

Vom Radsport

Die Radsportler der SG Borken eröffnen die Radsportsaison

(sw) Am letzten Sonntag im März trafen sich zahlreiche Radsportler der SG Borken zur ersten gemeinsamen Ausfahrt. Bei wunderbarem Frühlingswetter fuhr man gemeinsam eine erste Runde und eröffnete damit offiziell die Radsportsaison. Danach wurde die Ausfahrt mit einem verspäteten gemeinsamen Frühstück beendet.

Montags, mittwochs und freitags trifft man sich um 18.00 Uhr am Vereinsheim an der NetGo Arena, um dann in verschiedenen Leistungsgruppen zu trainieren.

Interessierte Radsportler, die auch gerne einmal mit anderen Gleichgesinnten trainieren möchten, können mittwochs an einem Schnuppertraining teilnehmen. Der Trainingsbeginn ist jeweils um 18.00 Uhr. Sonntags um 10.30 Uhr, wird die „Kaffeerunde“ mit einer Kaffeepause in den Niederlanden gefahren, auf der auch der eher breitensportliche Aspekt im Vordergrund steht.

Senioren Ü 60 treffen sich jeweils dienstags vormittags um 10.30 Uhr ebenfalls am Vereinsheim um eine ruhige Runde zu fahren.



Gelöste Stimmung der Radsportler bei der ersten Ausfahrt

Die ambitionierten Radsportler nehmen in diesem Jahr an einigen anspruchsvollen Marathons (Öztaler Radmarathon, Sauerland Extreme usw.) teil.

Die SG Borken Radsportabteilung ist eher breitensportlich aufgestellt und wendet sich an fitnessbewusste Radsportler, die mit Gleichgesinnten Radsport betreiben wollen, ohne gleich Höchstleistungen erbringen zu müssen. Dazu nehmen die Mitglieder an Radtouren teil, mit 30, 50 und 75 Kilometern. Wem das nicht reicht: Es gibt auch Distanzen von 110, 150 und 200 Kilometern.

Radsportinteressierte Damen, Herren und Jugendliche wenden sich bitte direkt an Abteilungsleiter Hans-Jürgen Steingens (Tel. 02861 – 64673) oder haben die Möglichkeit, Informationen und Daten der Ansprechpartner auf unserer Internetseite (www.sg-borken.de/) zu entnehmen.

Vom Radsport

Trainingslager Mallorca

(sw) Ende März bis Anfang Februar fand wieder das Trainingslager einiger Mitglieder der SG Radsportabteilung auf Mallorca statt. Zusammen mit den Radsportlern der RSG Ford Köln wurden wieder einige Touren über die sonnige Insel unternommen.

In einer Woche hatten die Teilnehmer ca. 700 Kilometer absolviert. Dank der zahlreichen Radsportfreunde aus Köln konnten verschiedene Gruppen gebildet werden, so dass sich

stärkemäßig für jeden eine Gruppe finden konnte. Das Wetter spielte auch mit, bei Temperaturen zwischen 18 und 23 Grad konnte durchwegs in kurzen Hosen und Hemden gefahren werden.



Eine gute Stärkung gehört mit zum radsportlichen Alltag.



Sie liebten die sportlichen Herausforderungen auf Malle.

Fahrten zum Kloster Randa, San Salvador, Cap Formentor, Orient und als Höhepunkt eine Tour nach Sa Calobra (9,7 Km mit durchschnittlich 7% Anstieg).

Bei dem ganzen Training kam die Geselligkeit während und nach dem Training natürlich auch nicht zu kurz.

Alle Teilnehmer waren total begeistert, der Termin für 2018 steht schon fest (die ersten 2 Wochen nach den Osterferien 2018).

Vom Tennis

Tennis – Die Saison kann beginnen!

(kbb) Für alle Freundinnen und Freunde des Tennissports (und die, die es gerne einmal probieren wollen) haben die fleißigen Helfer alle fünf Tennisplätze, die Anlagen und unser Vereinsheim in den vergangenen Wochen auf das Beste wieder herausgeputzt und in Stand gesetzt.



Die Tennisanlage wirkt einladend.

Somit sind die besten Voraussetzungen für eine tolle Saison mit viel Leben und erstklassigen, spannenden Tennismatches geschaffen.

Wie in der vergangenen Sommersaison wird wiederum **samstagvormittags ab 9.30 Uhr „Schnuppertennis“** und **„Tennis zum Kennenlernen“** angeboten.

ten.

Kommt doch einfach mal vorbei und probiert es einmal.

Wir freuen uns auf euch und eine tolle Saison!

FERIENKOFFER

Tennis-Schnuppertraining für Kids

Mädchen und Jungen im Alter von 5 bis 14 Jahren können das Tennisspiel erlernen und ein Schnuppertraining auf der Tennisanlage der Sportgemeinschaft (SG) Borken TA 77 an der Parkstraße absolvieren.

Schläger und Bälle werden gestellt, Turnschuhe sind mitzubringen.

Für das leibliche Wohl der Kinder wird gesorgt (Essen und Trinken).

Unkostenbeitrag: 0,00€

Anzahl: max. 12 Kinder

Im **Borkener Ferienkoffer** ist das Angebot für Montag, **24. Juli** von

9.30 Uhr bis 16.00 Uhr zu finden. Noch sind Plätze frei.

Anmeldung bei Arno Becker: 02861 / 4839 oder: 015788602950

oder: arno.becker@sg-borken.de.



Auch in diesem Jahr öffnet die TA wieder ihren Ferienkoffer.

Vom Tennis

Für alle Interessierten, die in dieser Saison unsere Herren-Mannschaft anfeuern und unterstützen wollen, hier der Spielplan der kommenden Sommerrunde:

Münsterland | Sommer 2017 Herren 60 Bezirksklasse Gr. 102

Termin	Heimmannschaft	Gastmannschaft
So. 07.05.2017 10:00	SG Borken 77 1	TC Nordwalde 1921 1
So. 14.06.2017 10:00	TV Blau-Weiß Epe 1	SG Borken 77 1
Sa. 20.05.2017 13:00	SG Borken 77 1	SG Sendenhorst 1
Sa. 10.06.2017 13:00	SG Borken 77 1	TuS Freckenhorst 07 1
So. 02.07.2017 10:00	TSV 06 Westerkappeln 2	SG Borken 77 1
So. 09.07.2016 10:00	VfL 1892 Ahaus 2	SG Borken 77 1

Stadtmeisterschaften 2017

Die TA 77 ist in diesem Jahr Ausrichter der Stadtmeisterschaften in Kooperation mit Blau-Weiß-Borken.

Die Endspiele sind für den **16. und 17. September 2017** terminiert.

Die Endspiele finden auf der Platzanlage der TA 77 statt.

Auch im Jahre 2011 war die SG Gastgeber der Stadtmeisterschaften.



**Großer Andrang herrschte bei der
Siegerehrung 2011.**



**Es geht auch in diesem Jahr wieder um
die Ehre und um Pokale.**

Und ich sach noch...

„Watt meinse, wo ich neulich war?“, frachte mich Jupp auf'n Platz.

„Ich schätze inne Kirche“, sach ich lässich, „wurde ja auch mal Zeit, datte watt für dein Seelenheil tus. Aber warum frachse datt?“

„Ja“, sach Jupp, „datt will ich dir sagen: Ich hab ja im Blättken gelesen, datt man bei de SG watt für seine Gesundheit tun kann. Un da bin ich da drauf gekommen, datt ja einiige Gruppen da sind, wo datt möglich is.“

„Ja, ich weiß“, sach ich so, „hab ich mir auch schon mal vorgenommen. Und wo warse?“

„Ich war mal Dienstagsmorgen bei de Männergruppe, die sich immer um elf Uhr am G.u.f.i. trifft, weiß ja wohl G.u.f.i.“

„Klar kenn ich datt, komm ich ja immer dran vorbei, wenn ich auf'n Platz geh“, sach ich so.

„Genau“, sacht Jupp, „genau da war ich.“

„Und“, will ich wissen, „wie wart denn? Hasse überhaupt mitgemacht oder hasse bloß gekuckt?“

„Ja“, sacht Jupp, „natürlich hab ich mitgemacht, du kanns Fragen stellen. Nur zukucken, datt wär wohl nich gegangen.“

„Und?“, frach ich so, „watt haben se gemacht?“

„Gymnastik“, sacht Jupp, „nur Gymnastik.“

„Langweilich“, sach ich zu Jupp. „Nur Gymnastik, da ziehse ja keinen Hund mit hintern Ofen her. Da kanns ja nich mal gegen 'n Ball kloppen.“

„Watt?“, sach Jupp, „langweilich, dann hasse aber'n ganz falschet Bild. Ich sach dir: Da ging't ganz schön rund. Klar, 'n paar Pausen war'n auch dabei, aber datt war auch ganz gut so, damitte dir deine Knochen wieder sortie'n kanns. Und erst recht deine Muskeln.“ Du glaubs ja gar nich, wo du überall Muskeln hass und watte damit allet anstellen kanns.“

„Wie?“, frach ich Jupp „Muskeln, die hat doch jeder, datt weiße ja. Aber jetzt erzähl mal!“

„Also“, sacht Jupp, „alles fing damit an, datt der Übungsleiter erst mal sein Programm für die Stunde vorstellte. <Heute steht die Kräftigung der Rumpfmuskulatur auf dem Programm>, hat er gesacht. Un dann ging et auch schon los. Erst lagen wir auf'n Bauch. Dann musse dich auf de Unterarme abstützen un den Körper anheben. Aber nich nur kurz und so. Da lässt er sich Zeit bei. Da knickse schon mal ein. Un ausgerechnet datt sieht der Trainer auch noch un spricht dich an, datte datt auch richtig machs. Auf einmal keucht jemand neben mir. <Keine Pressatmung>, sacht der Chef. Datt war aber erst der Anfang. Un so geht datt eine Stunde lang... immer wieder watt anderet.

Kräftigung der Rumpfmuskulatur! Und wie ich meine Rumpfmuskulatur gekräftigt hab. Jetz weiß ich auch, wo mein Rumpf sitzt.“ Ich sach nur: Ich hatte noch eine Woche da dran Spaß und konnte meine Knochen nich bewegen.

Apropos Spaß: Spaß hat et trotzdem gemacht.

Friedhelm Triphaus

*Wenne watt
wissen wills,
musse in't
SG-Blättken kucken.*

SG – kurz notiert

zusammengestellt von Friedhelm Triphaus

„**I**m nächsten Jahr werde ich aus dem Vorstand ausscheiden“, kündigte Abteilungsleiter **Alfons Gedding** auf der Fußballversammlung seinen Rücktritt an.

„**V**ielleicht hättest du erst mal meinen Bericht abwarten sollen“, wehrte Schatzmeister **Ludger Vornholt** vorzeitige Lobeshymnen des 1. Vorsitzenden ab.

„**I**hr habt insgesamt 847 Tage auf der Baustelle verbracht“, lobte **Andreas Bohnenkamp** die Ehrenamtlichen und bemühte dabei die Statistik.

„**I**ch habe nie die Verbindung zur SG verloren“, begann Neu-Schatzmeister **Hendrik Fundermann**, einst Spieler der 1. Mannschaft in der Landesliga, seine persönliche Vorstellung.

„**I**ch komme nicht aus dem Fußballbereich, da war ich nie so talentiert“, bekannte **Fabian Hetkamp**, der im kommenden Jahr als Beauftragter des Vorstandes bei der Kassenführung der SG mitarbeitet, bei seiner Vorstellung.

„**E**s überrascht mich, dass ich so lange schon dabei bin“, bemerkte **Georg Veelken**, der für seine 20-jährige aktive Mitarbeit bei der SG mit der Silbernen Ehrennadel ausgezeichnet wurde.

„**W**enn du dich schon so gequält hast, kriegst du auch die Urkunde dafür. Zum ersten Mal angetreten und dann die Stufe Gold geschafft, das spricht eigentlich für dich“, überreichte **Christof Schmiechen** dem 1. Vorsitzenden die Urkunde für das erreichte Sportabzeichen.

„**I**ch bin zwar nicht so schnell sprachlos, aber hierfür finde ich erst mal keine Worte“, war **Heiner Triphaus** offensichtlich sehr überrascht über seine Ernennung zum Ehrenmitglied der SG Borken.

AUTOPROFI HEUER



AUTOSERVICE vom Meisterbetrieb

- Inspektion
- HU/AU täglich
- Bremsservice
- Ölwechsel
- Glas-Service
- Stoßdämpfer
- Achsvermessung
- Reifen & Alufelgen
- Tuning
- Unfallinstandsetzung



Geprüfte Service- und
Reparaturqualität

AUTOPROFI HEUER

Paul Heuer GmbH

Ahauser Straße 5 · 46325 Borken

Fon 0 28 61.90 22 75 · www.heuer.autoprofi.de



**SANITÄTSHAUS
BEERMANN** GmbH
REHA- und Orthopädie-Technik



- Orthopädietechnik
- REHA-Technik
- Sanitätsfachhandel
- Wundmanagement
- Beratungszentrum
Lymphologie

Reha- und Orthopädie-Technik

Ahauser Straße 2a
46325 Borken
Tel.: 02861 91391

Sanitätshäuser

Borkener Str. 15
46348 Raesfeld
Tel.: 02865 95913

Königstraße 7
48691 Vreden
Tel.: 02564 390690

Am Boltenhof 2
46325 Borken
Tel.: 02861 604781

www.sanitaetshaus-beermann.de

